

*I.S.T. = individuelles Soziales Training*

### Konzept

Das Projekt I.S.T. steht für ein individuell begleitetes Angebot, um die Verhaltensstrategien junger, straffällig gewordener Menschen mit Hilfe einer professionellen Begleitung zu verändern.

Die Begleitung findet in Form eines 4 Phasen umfassenden Programms statt:

Phase I – Kontaktaufbau und Klärung der aktuellen Situation

Phase II – Training zum Sozialverhalten

Phase III – Zielüberprüfung, Motivationshilfen, Konfliktverhalten

Phase IV – verstärktes Selbstmanagement

### Indikationsbereich

Jugendliche und junge Heranwachsende, die zur Ableistung von Sozialstunden verurteilt wurden, die einen Dauerarrest absolvieren oder eine Jugendstrafe verbüßen sowie Jugendliche, die in ihrer bisherigen Lebensführung seitens fachlicher Hilfen nur schwer zu erreichen waren.

### Ziele

Akzeptable Kompromisse zwischen eigenen Bedürfnissen und denen anderer finden und umsetzen lernen, eine eigene Orientierung und Lebensplanung entwickeln, die eine soziale Integration positiv beeinflussen.

### Methoden

Schwerpunkt bildet die Beziehungsarbeit zur Realisierung sinnvoller Veränderungsschritte, hierbei kommen individuell gestaltete vielfältige und kreative Methoden zum Einsatz. Zur sinnvollen Veränderung der Alltagsstrategien werden folgende Methoden eingesetzt:

- motivierende Gesprächsführung
- Zielklärung
- Handlungspläne zur Zielerreichung


Die Interventionen werden so gestaltet, dass vorhandene soziale Netzwerke und Angebote genutzt werden und die Selbständigkeit der jungen Menschen gefördert wird.

Ein Angebot der Nachbetreuung auf Wunsch der jungen Menschen ist zur weiteren positiven Entwicklung hilfreich, so dass auch nach erfolgreichem Abschluss der Maßnahme der/die Jugendliche bei akuten Problemen Unterstützung erhalten kann.

### Ansprechpartner

- Bärbel Großheim – Projektleitung
- Klaus Schmidt - Abteilungsleitung

§§ 9 und 10 JGG  
§§ 27 ff SGB VIII  
§ 41 SGB VIII

*Intensiver Einstieg*  
  
*Reduzierung der Begleitung*

*Förderung individueller Handlungskompetenz*  
*Erkennen und nutzen eigener Ressourcen*  
*Entwicklung neuer Lebensperspektiven...*

**Jugendhilfe Aprath**  
Oberdüsseler Weg 82  
42113 Wuppertal  
Fon 0202 720535  
Fax 0202 723624  
E-Mail: [kjhv@bergische-diakonie.de](mailto:kjhv@bergische-diakonie.de)